

Weniger Verkehrstote zu Jahresbeginn

Die Zahl der Verkehrstoten ist im Januar gegenüber dem Jahresbeginn 2018 zurückgegangen. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) meldet, starben im ersten Monat 212 Menschen des Jahres 2019, das waren 21 Personen weniger als im Januar 2018. Nach vorläufigen Ergebnissen wurden darüber hinaus rund 25 200 Menschen im Straßenverkehr verletzt. Das entspricht einer Abnahme um 6,1 Prozent.

Insgesamt nahm die Polizei im Januar 2019 rund 212 400 auf, 1,8 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Bei über 19 400 Unfällen wurden Menschen verletzt oder getötet, das waren fünf Prozent weniger Unfälle als im Vorjahrsmonat. Dagegen ist die Zahl der Unfälle, bei denen es bei Sachschaden blieb, im Januar um 2,5 Prozent auf rund 193 000 gestiegen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Verkehrsunfall.

Foto: ADAC